



Die Blauring-Mädchen kehrten wohlbehalten nach Hause zurück

Bald sind vier Wochen der sechs-wöchigen Sommerferien vorbei. Der Wiederbeginn – egal, ob in Schule, Büro oder Werkstatt – naht. Eine beliebte Möglichkeit für Kinder und Jugendliche, einen Teil der Sommerferien zu verbringen, sind die Lager von Blauring und Pfadi.

Wir haben in den beiden letzten Ausgaben (wie auch in dieser Nummer) über die beiden Wildensteiner Wölflileiter Philippe Troendle und David Iberg berichtet, welche eine 14-tägige Velorundfahrt unternommen und dabei das Pfadi- und das Blauringlager besucht haben und mit vielen, bleibenden Eindrücken von ihrer «Tour de Suisse» nach Therwil heimgekehrt sind.

Doch nicht nur Jungs erleben viel ... auch die Mädels hatten ganz tolle Ferienwochen. Tamina Graber vom Leitungsteam Blauring Therwil schickte uns folgende Zeilen, welche wir gerne authentisch publizieren. Und lassen dafür Fotos sprechen, denn diese sagen mehr als Worte aus.

«Wir haben gewonnen! Das zweiwöchige Blauringlager ist leider schon wieder vorbei.»

Die 46 Kinder und 15 Leiterinnen genossen unter dem Motto «Sie haben gewonnen!» die Zeit in Adelboden. Mit unserem Luxus-schiff besuchten wir Arielle, eine Schatzinsel, Hollywood, Nibizza und noch viele andere Destinationen. Wir sangen, machten Geländespiele, kochten, verkleideten uns, bauten Baderwannen und Schlitten und tanzten im und um das Partyauto. Nun sind wir wieder wohlbehalten, und mit vielen Erinnerungen, zu Hause. Und freuen



uns schon auf den Rückblickabend am 16. September.»

Blauring, Jungwacht und Pfadi leisten Jugendarbeit, die unbezahlbar ist. Junge

Leute, oft noch selber im Jugendalter, engagieren sich für Jüngere und «Kleine», damit diese unbeschwerte Stunden verbringen können. In der Natur, losgelöst von einer Technologie (ein Schelm, wer

da an Computer, Internet und iPods und iPhones denkt ...), die zumindest hinterfragt werden darf. Im Wissen, dass das Rad der Zeit nicht mehr zurückgedreht werden kann. Aber ich bin sicher, dass

die Mädels in diesen 14 Tagen keinen PC und Gameboy vermisst haben ... BiBo freut sich auf den Rückblickabend. Wird er eingeladen, so ist er gerne mit vor Ort. *Georges Küng*